

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

61 (2.3.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 61. Erstes Blatt.

Dienstag den 2. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Vertilgung der der Fischerei schädlichen Tiere betreffend.

§. 1.

Aus den im Staatsbudget vorgesehenen Mitteln können auch im laufenden Jahre Prämien für die innerhalb des Landes erfolgte Vertilgung von der Fischerei schädlichen Tieren, und zwar für Fischottern und Fischreißer bewilligt werden.

Die Prämie für einen erlegten Fischotter beträgt 5 M., diejenige für einen Fischreißer M. 1.50.

§. 2.

Wer auf die Auszahlung der Prämien Anspruch erhebt, hat von dem erlegten Fischotter die Schnauze, von dem erlegten Fischreißer die beiden Ständer an den Vorstand des Badischen Fischereivereins in Freiburg i. B. frankirt (einschließlich des Bestellgeldes) einzusenden.

Der Sendung muß eine Bescheinigung des Bürgermeistersamts des Wohnorts des Erlegers beigegeben sein, welcher zu entnehmen ist:

- daß der Prämienbewerber zur Erlegung des Tieres berechtigt war, auch selber der Erleger des Tieres ist;
- daß letzteres der bescheinigenden Stelle vorgelegen hat;
- an welchem Tage und an welchem Orte nach Angabe des Erlegers die Erlegung stattgefunden hat.

Die Einsendung der Belegstücke (Abs. 1) soll längstens binnen 8 Tagen nach erfolgter Erlegung geschehen.

Karlsruhe, den 29. Januar 1897.

Groß. Ministerium des Innern.

gez. Eisenlohr.

Nr. 19089. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden werden veranlaßt, für Besterbreitung Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 19. Februar 1897.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 21861. Abhaltung des Viehmarktes in Rastatt betreffend.

Nach Mitteilung Groß. Bezirksamts Rastatt ist die Maul- und Klauenseuche in diesem Amtsbezirk erloschen und wurde das durch Verfügung vom 10. November v. J. Nr. 85641 angeordnete und durch Verfügung vom 21. Januar l. J. Nr. 2624 bis 15. März l. J. ausgebehaltene Verbot der Abhaltung von Viehmärkten für den Amtsbezirk aufgehoben.

Dagegen bleibt letztgenannte Verfügung, soweit sie das Verbot des Handels mit Rindvieh im Umberziehen betrifft, sowie §. 33 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 „die Abwehr und Unterdrückung der Viehseuchen betr.“ einstweilen in Kraft, so daß Handelsvieh nur dann zum Markte zugelassen wird, wenn bezüglich desselben der Nachweis erbracht wird, daß es einer bläßigen Quarantäne unterstanden hat und nach derselben vom Groß. Bezirksarzt für seuchenfrei befunden worden ist.

Karlsruhe, den 28. Februar 1897.

Groß. Bezirksamt.

von Bodman.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Zu widerhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §.). Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, im Januar 1897.

Der Stadtschulrat:

G. Specht.

(Kreuzstraße 15.)

Krankenkasse der Baugewerke-Innung Karlsruhe.

Mittwoch den 3. März, Nachmittags 1/2 5 Uhr, findet im Nebenzimmer des König von Preußen, Adlerstraße, die diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht.
Neuwahlen.

2.2.

Unsere Mitglieder sind hierzu freundlich eingeladen.

Der Vorstand.

Offenlegung des Vermessungswerkes der Gemarkung Karlsruhe.

2.2. Die Pläne und das Güterverzeichnis der Gemarkung Karlsruhe sind beim städtischen Tiefbauamt (Rathhaus, Zimmer Nr. 80, Eingang Röhlingerstraße) zur Einsicht durch die beteiligten Güterbesitzer auf die Dauer von

sechs Wochen

öffentlich ausgelegt.

Die Güterzettel werden den Eigentümern zugestellt.

Die Rückgabe dieser Güterzettel nach erfolgter Anerkennung geschieht an das städtische Tiefbauamt. Während der Zeit der Offenlegung ist Stadtkommissar Frion in den Vormittagsstunden von 8 bis 11 Uhr zur Auskunftserteilung an die Güterbesitzer (Rathhaus, Zimmer Nr. 80) bereit.

Karlsruhe, den 27. Februar 1897.

Städtisches Tiefbauamt.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 3. März 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 11 Bände Meyer's Conversationslexikon.

Karlsruhe, den 27. Februar 1897.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

2.2. Versteigerung

von Stamm- und Brennholz.

Mittwoch den 3. März, Vormittags 8 Uhr, werden im Groß. Salohgarten dahier 11 Stämme Nutholz und 45 Stier Brennholz versteigert, wozu Kaufstehhaber eingeladen werden. Zusammenkunft beim Thor in den Wildpark.

Karlsruhe, den 27. Februar 1897.

Groß. Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 4. März 1897, Vormittags 11 Uhr, werde ich im Pfandlokale Rheinstraße 16 hier nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Pferde, 3 Wagen, 1 Nähmaschine, 1 Sopha, 1 Schiffschiff, 2 Tische, 1 Regulator, Bilder und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 23. Februar 1897.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Ettlingenweiler.

Stammholz-Versteigerung.

2.2 Die Gemeinde Ettlingenweiler versteigert am Donnerstag den 4. März d. J. in ihrem Gemeindegeld folgende Holzsortimente:

- 41 Stämme Eichen von 3,17 Fm. abwärts,
- 6 Stämme Buchen von 1,59 Fm. abwärts,
- 1 Forle,
- 55 Stück Fichtenstämme, welche sich zu Gerüsten, Hopfen- und Bagnestangen eignen.

Die Zusammenkunft ist Vormittags 1/2 10 Uhr beim Rathhaus.

Ettlingenweiler, 25. Februar 1897.

Bürgermeisteramt.

L u p p.

Wohnungen zu vermieten.

*33. Durlacher Allee 36, Neubau, sind noch Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. April

zu vermieten; dieselben können auch zusammen abgegeben werden.

Durlacher Allee 38 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Erker und Veranda, oder die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern mit Badzimmer, Balkon und Vorgarten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Durlacher Allee 40 sind zwei Herrschaftswohnungen von je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör, sowie eine solche von 5 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Durlacher Allee 43 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmer (oder geteilt) 3 und 2 Zimmer, mit Mansarde, Küche und Keller, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Kaiser-Passage 20 und 54 ist über zwei Treppen eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern und über eine Treppe eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller an ruhige, kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Letztere einzusehen von 9-2 Uhr. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Karl-Wilhelmstraße 16 (Neubau) ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Badzimmer, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 5. Stock oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

10.9. Karlstraße 57 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, verb. Veranda, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Dachkammer etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 56 im 1. Stock.

Klauprechtstraße 30 ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 Mansarde und 1 Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres Vestingstraße 1.

Kriegstraße 140 ist eine Stiege hoch eine Wohnung von 5 Zimmern (Erker) nebst Zugehör per April zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 18 im 2. Stock.

3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Balkon von 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

Ludwig-Wilhelmstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne, trockene Wohnungen, von je 8 Zimmern, Küche, Kellerabteilung und Mansarde, auf 1. April, auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau von 2-3 Uhr oder Beiertheim, Bürgerstraße 97.

Luisenstraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind per 1. oder 23. April schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Dergleichen 2 Mansardenwohnungen von 1 und 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

Rudolfstraße 14 ist im 5. Stock eine sehr schöne Schwabing-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Stefanienstraße 21 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Waldstraße 46 ist auf 1. April im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, abgetheiltem Speicherraum und Holzstall zu vermieten. Näheres im Laden.

4.3. Waldstraße 60 ist die schöne Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

Werberstraße 100 (Neubau) sind im 2., 3. und 4. Stock je 3 Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Werberstraße 91, parterre.

Wilhelmstraße 52 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Sofienstraße 81b ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern und reichl. Zugehör, Balkon, Parterre, ohne Vis-à-vis, auf 1. oder 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. Eine Bel-Stage-Wohnung von 6 Zimmern und Küche ist per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres durch **W. Gutkunst**, Waldstraße 52.

Eine Herrschaftswohnung von 6 geräumigen Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, drei Treppen hoch, ist Rähringerstraße 100, Ecke der Lammstraße, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 29a, parterre, sowie im Hause selbst bei **H. Tröndle**.

Eine Wohnung von 3 Zimmern im 2. Stock ist bis 1. April zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 17 im 1. Stock.

Herrschafts-Wohnungen.
Kriegstraße sind Wohnungen mit je 7 Zimmern, Badkabinett, Speisekammer nebst Zugehör per 23. April oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer**, Friedenstr. 13.

Herrschafts-Wohnungen.
Karl-Wilhelmstraße 20 sind 2 elegant ausgestattete Wohnungen im 2. u. 4. Stock von je 5 Zimmern, Badzimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf April d. J. oder früher zu vermieten. Dieselben sind ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Groß. Fasanengarten und können täglich eingesehen werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 14, parterre, oder Conditior **Fraud**, Kriegstraße 8.

Leopoldstrasse 44
ist auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern, Badkabinett, Küche und Nebenräumen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnungen
von 3 bis 9 Zimmern, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, in schöner Lage, zum Teil ohne Vis-à-vis, sind per April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 24.

Wohnung zu vermieten.
Körnerstraße 31 der 3. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör ist sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Südenstraße 8.

Georg-Friedrichstraße 33
sind 3 Wohnungen, der 1., 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Rudolfstraße 15
ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Wohnungen zu vermieten.
Ecke der Beiertheimer Allee und **Südenstraße**, in schönster Lage, sind 2 herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (1. u. 3. Stock) von je 8 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Schleich**, Südenstraße 1.

Drei Wohnungen
sind sogleich oder auf 1. April zu vermieten. **Durlacher Allee 41** sind eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten:
Durlacher Allee 44: Eine elegante Balkonwohnung von vier Zimmern ohne Vis-à-vis per sofort.
Kaiserstraße 9 im 3. Stock eine Balkonwohnung von 5 Zimmern auf 1. April.
Ferner daselbst im Seitenbau ein Zimmer mit Küche etc.
Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

3.2. Gartenstraße 8a
sind auf 1. Juli der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Kellerabteilung, zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 3-4 Uhr. Näheres Westendstraße 29 im 2. Stock zu denselben Stunden.

Wohnung zu vermieten.
Karlstraße 62 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Bernhardtstraße 5,
parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenschrank sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Familienhaus
mit 8-10 Zimmern, reichlichem Zugehör und Vorgarten, in schönster Lage der Beiertheimer Allee, auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Schleich**, Südenstraße 1.

Büreauräumlichkeiten.
Rähringerstraße 100, Ecke der Lammstraße, ist der Parterrestock, besonders für größere Büreauräumlichkeiten geeignet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 29a, parterre, sowie im Hause selbst bei **H. Tröndle**.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
2.2. Kronenstraße 5 ist eine Wohnung mit Werkstätte zu vermieten. Näheres Kronenstraße 5 im zweiten Stock links.

Wohnung in Mühlburg zu vermieten.
Rheinstraße 45 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hauses selbst oder Sofienstraße 88, parterre.

Wohnungen mit Stallung.
10.3. Durlacher Allee 39 sind Wohnungen von 2-7 Zimmern auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei **Ofenfabrikant Mayer**.

Zu vermieten
ist der fetter von Herrn **Hoffonditor Bauer** innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Günstige Lage.
3.1. Ein schöner Laden mit freundlicher Wohnung ist unter günstigen Bedingungen auf nächstes Quartal billig zu vermieten. Zu erfragen **Wilhelmstraße 35,** parterre, Ecke **Werberplatz**.

Laden zu vermieten.
Amalienstraße 45 ist ein Laden mit Wohnung, in welchem ein Gewürz- und Viktualien-geschäft betrieben wird, auf 1. April beziehbare zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 47 im Kontor.

Laden
Kreuzstraße 7, nächst der Kaiserstraße, per 23. April zu vermieten. Näheres bei der **Freih. von Seldeneck'schen Gutsverwaltung** in Mühlburg.

Laden zu vermieten.
Körnerstraße 31 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Derselbe eignet sich für ein Spezereigeschäft oder auch für eine Bäckerei. Zu erfragen daselbst oder Südenstraße 8, 1. Stock.

Laden zu vermieten.
Ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster in bester Geschäftslage ist auf den 1. Juli event. auch schon früher zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 211** im Hintergebäude links.

Wohnungs-Gesuche.
***2.2. Eine einzelne Dame** (Witwe) sucht in einem ruhigen Hause in guter Lage eine Wohnung von 4 geräumigen oder 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu mieten. Preis 800 bis 850 Mark. Offerten unter Nr. 1621 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***2.2. Eine kleine Beamtenfamilie** sucht im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli ds. Jahres zu mieten. Gest. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1595 erbeten.

10.7. Laden-Gesuch.
Für ein feineres Spezialgeschäft wird auf 1. Juli oder früher ein Laden zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1834 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten: Kaiser-Allee 18 im 2. Stock.

— Nowack's-Anlage 13 sind im 4. Stock 2 große, helle Zimmer mit besonderem Eingang, das eine nach der Straße mit Nordlicht, sich vorzüglich als Atelier eignend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

3.3. Ein schön möbliertes Parterrezimmer, nahe der Kaiserstraße und dem Marktplatz, auf die Straße gehend, ist auf 15. März zu vermieten. Näheres Zirkel 19.

Kneiplokal.

3.3. Ein größeres, abgeschlossenes Lokal, ca. 40 Personen fassend, wird für eine bessere Gesellschaft auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1567 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Eine kleine Familie mit einem Kinde sucht auf 1. April ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Semtnarstraße 6, 1. Stock.

2.2. Als Kindermädchen wird ein einfaches, braves Mädchen, wenn auch noch nicht gedient, sofort oder auf 1. März gesucht. Näheres Karlsruher Bazar, Kaiserstraße 135.

2.2. Wegen Erkrankung wird für sofort oder auf's Ziel ein gut empfohlenes Mädchen für Küche und alle häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres Kaiserstraße 121, 3. Stock.

2.2. Ein geschultes, braves Mädchen, welches in der Küche und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird auf den 1. April gesucht. Näheres Kaiser-Allee 37.

2.2. Gesucht wird per 1. April d. J. bei hohem Lohn ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 19 im Laden.

Kapital-Gesuch.

2.2. 60 000 Mark und 30 000 Mark werden auf ein Haus und ein Grundstück auf I. Hypothek aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 1615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

*3.2. per sofort von einer Maschinenfabrik ein tüchtiger junger Mann mit hübscher Handschrift als Expedient, welcher in einer Eisenwaarenhandlung gelernt hat. Gesl. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter Nr. 1634 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum provisionsweisen Detail-Verkauf eines neuen, pat., chemisch-technischen Gebrauchs-Artikels von bedeutendem Erfolge werden einige reddegewandte, repräsentable Herren gesucht. Adressen unter Nr. 1587 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige erste Sattler sowie Feilschmiede

auf feinere Wagenarbeit bei hohem Lohn und dauernder Stellung für sofort gesucht.

J. Arras, Wagenfabrik, St. Johann, Saarbrücken.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels u. Handbiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placir-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird per sofort gesucht. Näheres Bürgerstraße 8 im Laden.

2.2. Gesucht

wird auf 1. April ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten mitübernimmt. Gute Zeugnisse werden verlangt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

Wir suchen auf kommende Ostern einen jungen Mann aus guter Familie mit tüchtigen Schulkenntnissen und hübscher Handschrift in die Lehre. Gewerbebank Karlsruhe.

Lehrling-Gesuch

Für ein Fabrik-Geschäft wird ein ordentlicher junger Mann mit guten Schulkenntnissen gegen monatliche Vergütung per sofort oder auf Ostern gesucht. Offerten unter Nr. 1473 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zur gründlichen Erlernung der feineren Zahntechnik wird ein Sohn gut situirter Eltern in die Lehre gesucht. Wo? zu erfahren unter P. 561 bei Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Blechners- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern oder früher in die Lehre treten bei J. Augenstein, Steinstraße 27.

Lehrling gesucht.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann bis Ostern eintreten bei L. Mayer, Waldstraße 15.

Glaserlehrling.

4.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Glaserlei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei J. Oberst, Kronenstraße 5.

Lehrling-Gesuch.

Zwei ordentliche Leute, welche Lust haben, das Blechners- und Installationsgeschäft zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause. F. Müller, Waldstraße 62.

Ein junger, kräftiger Bursche, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern eintreten bei G. Förderer, Karlsstraße 46 a.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Conditoreiwaarenfach zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern eintreten. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

Lehrling-Gesuch.

Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. Julius Linck, vorm. Otto Nennich, Kaiserstraße 76.

Lehrling-Gesuch.

10.3. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in dem Fabrik- und Engros-Geschäft J. Marum, Gartenstraße 6.

Blechnerehrling-Gesuch.

6.5. Zwei brave Jungen, welche Lust haben, die Blechnerei und Metallbuckerei zu erlernen, können auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei R. Rupp, Schillerstraße 8.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein ordentlicher, kräftiger Mann, welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet dauernde Beschäftigung: Kriegerstraße 36, Hinterhaus im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein tüchtiger, pflichttreuer Mann in den mittleren Jahren (verheiratet), gebienter Unteroffizier, im Schreiben und Rechnen gut bewandert, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, einen Vertrauensposten als Kassier, Aufseher oder Portier. Cautio kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 1531 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Betheiligungs-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiger jüngerer Kaufmann, welcher schon in Fabrik-Geschäften thätig war, sucht sich in einem nachweisbar soliden und rentablen Geschäft — gleichviel welcher Branche — mit einem Kapital von 10 000 bis 15 000 Mark

aktiv zu betheiligen.

Gesl. Offerten unter Nr. 1613 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein sehr tüchtiges, gejehtes Fräulein wünscht sich mit Kapital an einem gutgehenden Geschäft, gleichviel welcher Branche, zu betheiligen. Auch würde dasselbe ein solches käuflich oder eine Filiale übernehmen. Offerten unter Nr. 1557 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Bertrauensposten-Gesuch.

*2.2. Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, verheiratet, welcher 5 Jahre Theilhaber einer mittleren Dampfbrauerei in nächster Nähe Pforzheims war, sucht

Bertrauensstellung

auf dem Comptoir einer größeren Brauerei. Derselbe wäre in der Lage, auf Wunsch eine größere Cautio zu stellen. Gesl. Offerten unter Nr. 1612 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Beschäftigungs-Gesuch.

*3.2. Kaufmann, älterer Herr, jetzt Privatmann, vielseitig erfahren, auch im Versicherungswesen, sucht Beschäftigung in Buchhaltung, Correspondenz oder sonstigen Vertrauensposten, wenn auch täglich nur wenige Stunden. Gefällige Offerten unter Nr. 1594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine Weisnäherin, welche auch im Flicken geübt ist, wünscht noch einige Kundenhäuser anzunehmen. Zu erfragen Gartenstraße 57 im Gartenhaus.

Im Bügelgeschäft

7 Lessingstraße 7, parterre, wird bei pünktlicher Bedienung Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

Das Putzen und Repariren in Näh-, Wasch-, Brings- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Serndorff, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Mühlentstraße 21.

Häuser-Verkauf.

Die Häuser Lachnerstraße 4 und Kaiser-Allee 67 sind, da der Eigentümer von hier fort gezogen, preiswerth zu verkaufen und ist Näheres zu erfragen bei Hrn. W. Kern, Schirmfabrik, Kaiserstraße 139.

Haus-Verkauf.

4.4. Im Centrum der Stadt ist ein massiv gebautes Haus, prima Objekt, zu verkaufen. Der jetzige Besitzer wäre ev. auch bereit, ein größeres Ladenlokal in dasselbe einzurichten. Für ein größeres Delikatessengeschäft beste Lage. Offerten unter Nr. 1492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus- und Baupläge-Verkauf.

4.2. Wegen Kränklichkeit und Bezug von hier verkaufe ich zu jedem einträglichen annehmbaren Gebot unter sehr günstigen Bedingungen mit kleinster Anzahlung, an solide Käufer auch ohne Anzahlung, mein Haus Durlacher Allee 41, ebenso 5 Baupläge in der Gerwigstraße. Näheres bei W. Kurz, Privatier, Rudolphstraße 28 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

Ein kleineres Haus mit Laden vor dem Mühlburger Thor ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wirthschaft zu verkaufen oder zu verpachten.

Auf 1. April ist meine Wirthschaft „Zur schönen Aussicht“, Kaiser-Allee 69, zu verkaufen oder zu verpachten. Eüchtigen jungen Leuten (Meher bevorzugt) ist Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen. Zu erfragen beim Eigentümer selbst. **Leonhard Müller**, Kaiser-Allee 69.

Großer Möbel-Ausverkauf.

102. Wegen Räumung eines großen Magazins werden verkauft: sämtliche sehr gut gearbeiteten Holz- und Polstermöbel, komplette Betten, Stühle und Spiegel, sowie ganze Zimmer- einrichtungen zu bedeutend herabgesetzten Preisen im

Möbel- und Tapezier-Geschäft von Lud. Seiter, Hebelstraße 4.

Komplette Ausstouern werden extra berücksichtigt.

Eine Kameeltaschengarnitur,

8 verschiedene Divans in Taschen und Decken, 1 Chaise-longue, 2 Ottomanen, 1 Nachtfantuil, 1 einfaches Sopha, 1 Buff, Wiener-Stühle werden wegen Räumung des Lagers bis April zu äußersten Preisen abgegeben bei

J. Müller, Tapezier und Dekoratur, Hirschstraße 15.

NB. Verschiedene Qualitäten in Matzebern und Daunnen sehr billig. Anfertigung ganzer Betten.

63. Kameeltaschendivans,

12 Stück verschiedene Ottomanen, complete Betten und sonstige Möbel sind zu verkaufen.

Sebastian Münich, Tapezier, Hirschstraße 12.

152. Adlerstraße 18a ist im 2. Stock des Seitenbaues wegen Umzug ein großer

Serd mit Kupferschiff sehr billig zu verkaufen.

Badewannen,

jeder Größe, Kinderbad-, Sitzbad- und Abwaschwannen, Eisschränke, ein- und zweithürig, zu den billigsten Preisen bei **Karl Reinhold**, Akademiestraße 14.

*22. Rassenhunde,

als: Mattenfänger, Spitzer, Dachshunde, Dalmatiner u. s. w. sind billig zu verkaufen in der Hundehandlung, Balch-, Scheer- und Coupirt-Anstalt von **Emil Rupp**, Kronenstr. 46.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Matze aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost, 18 Markgrafenstraße 18. Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Achtung!

Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Achtungsvoll **S. J. Grossinger**, Fasanenstraße 87.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

H. Dwik, Durlacherstraße 85. (Nähe besonders auf Militäruniformen, Kassen sowie auch auf Gold und Silber erzmacken.)

In empfehlende Erinnerung

bringe ich meinen Ankauf von Kleibern, Stiefeln, Zeitungspapier, Büchern, Manufaktur zum Einstampfen sowie Metall aller Art.

M. Tawliener, 35 Waldhornstraße 35.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. dergl.

A. Reutlinger Wwe., 14 Markgrafenstraße 14.

Beerwein.

Rothwein per Liter M. 1.30 des so vorzüglichen Jahrganges 1895 empfehle ich angelegentlichst.

Louis Schneider, Weinhandlung, Douglasstraße 15.

Marktgräser

per Liter von **50** Pf. an, in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt

F. Bausback, Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Tischweine im Fass:

Weißwein pr. Ltr. 40, 45, 50 u. 60 Pfg., Rothwein pr. Ltr. 50, 70, 85 Pfg. und M. 1.—, sowie feinere Sorten in allen Preislagen, empfiehlt

Julius Hoeck, Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102. Telephon 74.

Bordeaux- } Weine

Burgunder- } in verschiedenen Sorten empfiehlt

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

1893 Kaiserstühler

(Zbringer), garantiert rein, per Flasche 45 Pfg. empfiehlt

A. Baumann Nachf., Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Berliner Pfannkuchen,

und **Fastnachtstüchlein** empfiehlt

Carl Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz 61.

1893 Marktgräser,

garantirt rein, per Flasche 40 Pfg. empfiehlt

A. Baumann Nachf., Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Wollblumen-Pastillen

empfeht **G. Oehler**, Hofconditor, Gerrenstraße 18. Telephon 332.

Niederlage: L. Wolf Bine, Karl-Friedrichstr. 4.

Badische Zmferschule!

Blüthenhonig! Alleinige Verkaufsstelle in Karlsruhe bei

Wilh. Harfinger, Conditorei, Ecke der Leopold- und Viktoriastraße. Spezialität: ächt engl. Plum Cake!



Meinen Blüthen-Zafelhonig,

garantirt rein, unübertrossen an Güte und Wohlgeschmack, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung, pro Pfund 70 Pfennige, bei 3 Pfund 65 Pfennige. Proben stehen jederzeit gerne zu Diensten.

Julius Dehn Nachfolger, Zähringerstraße 55.

Sämmtl. Kindernahrungs-

mittel empfiehlt in stets frischer Waare

Jul. Dehn Nachfolger, Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 201.



Neue Zwetschgen,

„ Apfelschnitze, „ Birnenschnitze zu den billigsten Tagespreisen bei

Sigm. Haas, Herrenstr. 15, täglich auf dem Markt beim Brunnen. Liebigs-Bilder gratis.

C. Cartharius,

Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder. Telephon 413.

Spezial-Geschäft für Anfertigung und Lieferung von Falten und warmen Platten,

Austern, Caviar, Hummern und feinen Delikatessen.

Austern

eingetroffen bei

C. Cartharius,
Karlsstraße 13 a.

Ia Cocosnußbutter

zum Baden und Kochen verkaufe wegen Aufgabe des Artikels zu 55 Pf. per Pfund.

Gustav Müller,
am kathol. Kirchenplatz.

A. L. Mohr'sche

FF-Margarine

ist die höchste Vervollkommnung bei reinlichster Herstellung!

Im Geschmack und Nährwerth

bester Butter ganz gleich.

Ein Versuch wird sich lohnen und bei gewissenhafter Probe Jedermann nur noch Mohr'sche **FF-Margarine** verwenden.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung.

W. Ochs, Karlsruhe.

Schweinefett,

garantirt rein und wohlschmeckend,
per Pfund 60 Pfg.,
bei Abnahme von 5 Pfund 55 Pfg.,
und bei größerer Abnahme Engros-Preise,
empfehlen stets frisch

Frau Kramer,

Schinken- und Wurst-Geschäft, Schützenstraße 39,
sowie auf allen Wochenmärkten.

3 Sorten Moninger Bier

(Kaiser, Export und Lager),

Waizenbier aus der Brauerei Kammerer,

Tafelbier aus der Brauerei Sinner,

Kulmbacher Bier (Brauerei Mönchhof),

Münchener Bier (Thomas-Bräu)

alle Sorten täglich frisch gefüllt in ganzen und halben Flaschen bei

C. Cartharius,

Karlsstraße 13 a,
gegenüber dem Palais Schmieder.



Medicinal-
Leberthran.

Medicinal-Leberthran,

garantirt rein, wegen seines angenehmen und milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,

Zähringerstraße 55.

Knaben-Anzüge

verschiedener Art, solide Fabrikate, werden wegen gänzlicher Aufgabe des Artikels ausverkauft. — Um den Verkauf zu beschleunigen, gewähre auf die bisherigen Preise einen Rabatt von

20 Prozent

4.2.

gegen baare Zahlung.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Vollständiger Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäftes

sämmtlicher Colonialwaaren, Delikatessen, Wein, Champagner, Spirituosen, Cigarren etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

Robert Fritz,

Kaiserstraße 229.

4.2.

NB. Ladeneinrichtung billigt zu verkaufen.

39 14.

NUTROSE

ein neues Nahrungsmittel

(patentirt und Name geschützt).

Dargestellt von den Höchster Farbwerken in Höchst a. M.

Nutrose ist der Eiweißstoff der Milch, rein und frei von allen Beimengungen.
Nutrose hat denselben Nährwerth wie die Eiweißkörper des Fleisches.
Nutrose ist leicht löslich, leichter und vollkommener verdaulich als Fleisch.
Nutrose eignet sich zur Ernährung bei Erkrankungen des Magens und Darmes.
Nutrose eignet sich zur kräftigen Ernährung von Reconvalescenten, Bleichsüchtigen und Scrophulösen.
Nutrose eignet sich besonders zur Ernährung vor und nach Operationen im Bereich des Magen- und Darmkanals.
Nutrose ist Kindern zur Kräftigung ganz besonders zu empfehlen.

Dieses in mediz. Fachorganen besprochene vorzügliche Präparat ist in Probeschachteln (à 100 gr) zum Preise von 2 Mk. durch alle Apotheken, auch Drogen- und Colonialwaarenhandlungen zu beziehen.

Zur Confirmation

6.2.

empfehle:

Für Knaben:

Hemden per Stück M. 1.65, 2.20, 2.75, 3.50,

Kragen, Manschetten, Handschuhe,

Cravatten, Hosenträger,

Taschentücher, Brust- und Manschettenknöpfe.

Maß-Bestellungen bitte behufs Lieferungen rechtzeitig aufzugeben.

Für Mädchen:

Hemden per Stück M. —.85, 1.20, 1.50, 1.80,

Beinkleider per Stück M. 1.—, 1.40, 1.75, 2.—,

Röcke per Stück M. 1.50, 2.25, 2.75, 3.50,

Taschentücher, Handschuhe in Glacé und Seide.

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik,

Ausstattungs-geschäft,

Kaiserstrasse, am Marktplat.

Unterzeichnete empfehlen ihre seit Jahren mit bestem Erfolge hier eingeführte

Original Pariser Neuwäscherei

für

Kragen, Manschetten und Vorhemden.

Herstellung wie neu.

Größte Schonung der Wäsche.

Geschw. Bohm,

Karlsstraße 22.

12.7.



empfehl
— Hofdrogerie **Carl Roth.**

104
Locken-Wasser,
unfehlbares Mittel zum Kräuseln der Haare, 60 Pfg.
Man achte genau auf Schutzmarke und Firma
Franz Kuhn, Nürnberg. Hier bei Adolf
Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92; J. Wenz, Friseur,
Kaiserstr. 117; Herm. Bieler, Parf., Kaiserstr.;
Alb. Wegel, Fris., Kaiserstr. 36; Fr. Gög, Fris.,
Kaiserstr. 201.

— **Roth's**
Sandmandelkleie
ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettenische fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.



empfehl
Siftwatzen (Mäusegift)
— **Julius Dehs Nachf.**

H. Delpy,
Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136,
im Friedrichsbad,
empfehl für
Damen
Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen)
mit
Trockenapparat
neuesten Systems.
Es ist dadurch möglich gemacht,
mitten im Winter den Kopf reinigen
zu lassen, ohne befürchten zu müssen,
dass dem regelmässigen Kopfwaschen
die regelmässige Erkältung folgt.

— Zu jedem annehmbaren Preise
werden ausverkauft: **Zaquettes,**
Mäntel, Capes, Mäder etc. bei
Anna Drössel,
Kaiserstrasse 80.

Hornspähne,
bestes Düngmittel,
empfehl billigst
Friedrich Weber, Drechsler,
5.3. 207 Kaiserstrasse 207.

Confirmanden-Stoffe,

schwarz und weiß,
in größter Stoffauswahl glatt und gemustert,
als:

- Cachemire,**
- Crêpe,**
- Cheviot,**
- Loden,**
- Foulé**
- Alpacca,**
- Panama,**
- Diagonal,**
- Mohair**

empfehl
zu den billigsten Preisen

Carl Büchle,
149 Kaiserstrasse 149.

Hausfrauen

32.
sollten nicht versäumen, ihre Schuhe
wöchentlich 1 bis 2 Mal mit **Krebs-**
Fett zu schmirren, denn dieselben halten
noch einmal so lange, wie wenn solche
stets nur gewischt oder mit schlechten
Fetten geschmiert werden.
Man lasse sich daher durch das schöne
Aussehen mancher Fette nicht betören,
sondern verlange ausdrücklich **Krebs-**
Fett.
Dosen à 10, 20 und 40 Pf. sind zu
haben

- In Karlsruhe in folgenden Droguerien:
- Jul. Dehn Nachf., Bähringer-
strasse 55,
 - Adolf Körner, Ludwigplatz 61,
 - Otto Mayer, Wilhelmstrasse 20,
 - Albert Salzer, Kaiserstrasse 140.
- In folgenden Colonialwaarenhandlungen:
- A. Baumann, Amalienstrasse 51,
 - H. Baumann, Kreuzstrasse 10,
 - Dammer, Schützenstrasse 90,
 - Ernst Deuble, Augartenstrasse 24,
 - D. Frant, Lachnerstrasse 14,
 - Carl Gager, Grob. Hoflieferant,
Karl-Friedrichstrasse 22,
 - Otto Hegmann Wwe., Ala-
demiestrasse 42,
 - Chr. Hofmann, Kaiserstrasse 33,
 - Jul. Kammerer, Kaiserstrasse 19,
 - V. Rast, Marienstrasse 42,
 - Victor Wierle, Kaiserstrasse 160,
 - Gustav Köppler, Bähringer-
strasse 98,
 - Aug. Steinmann, Werberplatz,
 - Aug. Stenzel, Soffenstrasse 66,
 - J. Straub, Ecke der Krieg- und
Kronenstrasse.
 - Frz. Volkert, Waldbornstrasse 24,
 - E. Wegmann, Waldstrasse 29,
 - H. Zoller, Schützenstrasse 43.

- Bietingheim:** Jof. Ganz I.,
Alfr. Leickel.
- Daglanden:** Anton Kutterer.
- Durmersheim:** Markus Klein,
W. Vogel.
- Friedrichsthal:** C. Schöenthal.
- Grödingen:** Consumverein von Frz. Fißler,
Ludw. Sch. Scheidt.
- Rippenheim:** S. Sonder.
- Knielingen:** Jak. Ermel Wwe.,
Jak. Weinger.
- Mühlburg:** J. Ganter,
G. Holzwarth,
Aug. Müller.
- Oettingheim:** F. A. Fusch,
Eduard Zahn.
- Untergrombach:** Leonh. Schmitt.
- Weingarten:** Aug. Heidt,
Th. Nidel.

In anerkannter guter und feinsten Zubereitung
von
Diners und Soupers etc.
hält sich den t. t. Herrschaften bestens empfohlen. Gewächungsboll
Karl Zimmermann, Küchenchef,
Ritterstrasse 36, II.
Aufträge nimmt bereitwilligst entgegen **A. L. Beck,** Sturm's Nachfolger.

Ehren-Diplom bei der
Deutschen Fächer-Ausstellung zu Karlsruhe 1891.
Goldene Medaille Baden-Baden 1896,
Internationale Ausstellung und Wettstreit für
Hygiene, Krankenpflege, Fremdenverkehr etc.

Fächer

5.5.



aus Federn, Crêpe, Gaze,
Spitzen, Atlas etc.,
stets das Neueste
in allen Preislagen bei

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

Neumontirungen, ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.



Gesangbücher, Gebetbücher

in größter Auswahl zu den billigsten
Preisen.

Herm. Schmidt Nachf.,

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Buch- u. Kunstdruckerei

Doering

im Hause
Himmelheber & Vier

Kaiserstrasse 171.

Visitenkarten
von Mk. 1.10 an
per Hundert.

Wegen Geschäftsaufgabe

Ausverkauf

sämmtlicher Waaren
zu bedeutend reduzierten Preisen.
Franz Sido, Kaiser-Passage.

10.8. Geschäfts-Empfehlung.

Bringe meine Dampf-Bettfedern-Reinigungs-
maschine und Koffhaarschlumperei, welche ich
nicht mehr Waldhornstrasse 39, sondern gegenüber
Waldhornstrasse 46 auf eigene Rechnung führe,
in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll

Frau **Anna Gessler,**

46 Waldhornstrasse 46.

Bitte genau auf die Hausnummer zu achten.

Für Confirmanden

2.2.

empfehle

für Mädchen:

Reinwollene schwarze Stoffe, glatt u. gemustert,

Reinwollene weisse und crème Stoffe,

Weisse Batiste u. gestickte Batist-Roben,

Stoffe für Jacken, Paletots und Kragen;

für Knaben:

Schwarze Tuche und Buckskins,

Schwarze Cheviots und Kammgarne,

Dunkle Anzugstoffe.

Vorzügliche Qualitäten in großer Auswahl
zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Wilh. Boländer,

Kaiserstrasse 121,

Tuch-Lager, Damen-Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwoll-Waaren.



Empfehle in großer Auswahl zu billigsten
Preisen

Frühjahrs-paletots

in modernen, auch hellen Farben, in 1^o Stoffen
mit eleganter Verarbeitung zu 25, 27,
30 bis 40 Mark;

2.2.

Havelocks

in Brünner u. Tyroler wasserdichten
Lodenstoffen, in vielen Qualitäten und
Farben zu 18, 20, 22, 25 bis 35 Mk.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse, gegenüber Hotel Erbprinz.

Colosseum.

Fastnacht-Dienstag

Frühschoppen-Concert.

**Leipheimer
& Mende,**
Grossherzogliche Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,
empfehlen in grosser Auswahl ihre
Neuheiten
für **Frühjahr** in
Tuchstoffen
von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

5.1.

**Sämmtliche
Frühjahrs-Neuheiten**
in
**Damen-
Kleiderstoffen**

sind eingetroffen
und empfiehlt solche in allen
Preislagen

Carl Büchle,
149 Kaiserstrasse 149.

5.1. Zum
Wohnungswechsel:
**Vorhanggalerien und
Portièrenstangen,**
Aufmachen von
Vorhängen und Decorationen.
Umarbeiten
gebrauchter Betten und Möbel.
M. Lautermilch Sohn,
Ritterstrasse 3.

6.4. Die zur Konkursmasse der Firma **Aug. Sander & Cie.,** Waldstrasse 53, gehörigen und noch vorräthigen Waaren, bestehend in Frühjahrs- und Sommerkleiderstoffen, Buchstins, bio. Baumwollwaaren, fertigen Schürzen und Jägerhemden etc., werden, um damit zu räumen, unter den Fabrikpreisen abgegeben.
Die Konkursverwaltung.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unserer nun in Gott ruhenden Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Tante
Frau Wilhelmine Schmitt, geb. Metz,
sowie für die zahlreichen Blumen Spenden und die ehrenvolle Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.

122. **Zuck-Ausschlag,**
chronisch bei Kindern und Erwachsenen, durch
tausendfach ärztlich erprobtes Mittel heilbar.
Stern-Apotheke, Cassel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, gedruckt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.